Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich,

Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen,

Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2002)

Heft: 4

Rubrik: Forum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Trockene Haut wirksam behandeln

(ks) Die Quantität der Körper- die trockene Haut «begünstigen»: pflege macht nicht deren Quali- Neben Alter, Krankheit und tät aus. Das ist eine der Schluss- Stress der Patientinnen und folgerungen aus der Diplom- Patienten sind das vor allem arbeit «Pflegerische Interventio- niedrige Luftfeuchtigkeit und innen bei der trockenen Haut» von tensive Waschvorgänge. Marie-Madlen Jeitziner, Pflegefachfrau Höfa II. Sie ist als Ausbildnerin und Pflegende auf einer Intensivstation tätig.

Warum haben Sie das Thema «Trockene Haut» für Ihre Diplomarbeit gewählt? Ich habe festgestellt, dass auf Akutabteilungen der Hautpflege relativ wenig Wert beigemessen wird und bei Pflegenden oft das nötige Fachwissen fehlt - und das, obwohl es gerade in der Wird zu häufig gewaschen, ist Pflege zahlreiche Faktoren gibt, eine Verbesserung des Hautzu-

Zu welchen Erkenntnissen kamen Sie in Ihrer Arbeit? Entscheidend ist, dass relativ wenig gewaschen wird, weil im Grunde jede Reinigung der Haut zu Austrockung führt. Normale Haut braucht bis zu 12 Stunden, um sich nach einer Reinigung zu regenerieren,, trockene Haut noch länger. Die Reinigung soll deshalb auf den wirklichen Bedarfsfall beschränkt werden.



standes kaum möglich. Wichtig ist auch, dass keine Reinigungsmittel - ausser Badeöl - auf der Haut bleiben, was bedeutet, dass beim Waschen mit Becken in jedem Fall neues Wasser zum Spülen verwendet werden muss.

Wie sieht es aus mit reinigenden Zusätzen? Verschiedene Studien zeigen, dass synthetische Produkte (Syndets) mit schwach-saurem pH-Wert (um 5,5) am besten vor Austrocknung schützen. Aber die Benutzung einer solchen Waschlotion genügt nicht, um dem Symptom der trockenen Haut entgegenzutreten. Die Reinigung muss mit pflegenden Massnahmen ergänzt werden. wobei aber von Kombinationspräparaten, z.B. Waschlotionen mit rückfettenden Substanzen, bei trockener Haut abzuraten ist.

sich denn für die Pflege der trockenen Haut?

Harnstoff und Glycerin, Harnstoff besitzt neben seinen bestillende Eigenschaften. Übri- Für detaillierte Informationen: gens gibt es in diesem Bereich günstige Produkte (wie z.B. Ni-

vea), mit denen die gleiche Wirkung zu erzielen ist wie mit teuren Produkten. Allerdings sollten für Patientinnen und Patienten mit Fieber keine Wasser-in-Öl-Emulsionen verwendet werden, weil diese Produkte das Abgeben von Fieber verhindern. Grundsätzlich eignen sich für die Pflege der trockenen Haut auch Öl-in-Wasser-Emulsionen. Diese müssen jedoch unbedingt feuchtigkeitspendende Substanzen

Haben Sie aufgrund Ihrer Arbeit spezielle Punkte festgestellt, die es bei der Pflege zu Hause zu beachten gilt? Ich stelle immer wieder fest, dass ältere Menschen Babyöl für die Hautpflege verwenden. Weil dieses Öl nur Fett und kein Wasser enthält, ist es für trockene Haut ungeeignet. Wichtig zu wissen ist auch, dass bei Menschen, die viel trinken, die Behandlung von trockener Haut besser wirkt als bei Menschen, die wenig trinken. Und was sowohl für die Pflege im Spital wie auch zu Hause gilt: Das Wohlbefinden von Patientinnen und Patienten ist gerade auch im Zusammenhang mit Waschen und Sauberkeit sehr wichtig.

marie-madlen.jeitziner @azi.insel.ch

Schauplatz Spitex Nr. 4 • 21. August 2002 •

Welche Produkte eignen

Laut Untersuchungen eignen sich vorzugsweise Wasser-in-Öl-Emulsionen mit feuchtigkeitsspendenden Substanzen wie feuchtenden auch juckreiz-

Auf schwierige Situationen hinweisen

Wie immer habe ich den neuen Schauplatz mit grossem Interes- liste se gelesen. Meine Rückmeldung bezieht sich auf zwei Themen, wobei mir aber wichtig ist, dass dies nicht als Kritik an der informativen und sehr gut gemachten Zeitschrift aufgefasst

Thema Abenddienst: Die Stadt Winterthur bietet seit ca. 15 Jahren einen Abenddienst an. Ich war in den Anfängen dabei und erinnere mich noch, dass die Auslastung ähnlich gering war, wie dies im Artikel über den Bezirk Horgen geschildert wird. Vor einiger Zeit erkundigte ich mich nach der heutigen Auslastung in Winterthur und erfuhr Erstaunliches: Der

Abenddienst führte eine Warte- wie Schlucken, Hören, Sehen

Thema Bilder: Ich finde es erfreulich, dass viele Texte im Schauplatz Spitex bebildert sind, besonders die Zeichnungen in der letzten Ausgabe finde ich ansprechend. Leider gelingt es aber generell mit Bildern kaum, die oft sehr schwierigen Bedingungen wiederzugeben, unter denen die Spitex zusammen mit Angehörigen zu Hause pflegt. Es geht nicht selten um Menschen, deren Mobilität bis auf wenige Bewegungen eingeschränkt ist. Hinzu kommen Verlust der Sprache, Verlust der Kontrolle über Urin und Stuhl sowie weitere schwerwiegende Verluste von Körperfunktionen

usw. Aber auch das Gegenteil die Pflege körperlich gesunder Menschen, die ihre geistigen Fähigkeiten verloren haben - ist schwierig in Bildern darzustel-

Da der Schauplatz Spitex hoffentlich auch von Vorstandsmitgliedern und Behörden gelesen wird, finde ich es wichtig, immer wieder mit Nachdruck auf solch schwierige und belastende Situationen aufmerksam zu machen und trotz Schwierigkeiten zu versuchen, entsprechend eindrückliche Bilder zur Illustration von Artikeln zu finden.

> Veronika Schär Spitex-Dienste Weisslingen-Kyburg

Forum Beiträge für die Rubrib Forum

sind willkommen, besonders wenn sie sich auf Artikel beziehen, die im Schauplatz Spitex erschienen sind. Die Redak tion behält sich eine Auswahl und Kürzungen vor. Adresse: Spitex Verband Kanton ZH. Zypressenstr. 76 8004 Zürich. info@spitexzb.cb.

Abonnieren Sie den Schauplatz Spitex

Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Luzern, Schaffhausen, St.Gallen, Thurgau

Der Schauplatz Spitex informiert Sie über Pflege, Berufsalltag, Aufgaben und Tätigkeiten der Spitex.

- ☐ Ich bestelle ein Jahres-Abonnement (6 Ausg.) für Fr. 50.-☐ Ich möchte den Schauplatz Spitex kennenlernen und bestelle 3 Ausgaben zum Sonderpreis von Fr. 20.-
- ☐ Ich bin Mitglied und bestelle ein Zusatzabonnement für Fr. 30.-

Name	
Vorname	
Adresse	1272463746
PLZ/Ort	
Telefon	

Spitex Verband Kanton Zürich, Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich, PC 80-17130-2, Telefon 01 291 54 50. Fax 01 291 54 59, E-Mail info@spitexzh.ch

Impressum Schauplatz Spitex

Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber:

Spitex Verband Kanton Zürich, Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich. PC 80-17130-2, Telefon 01 291 54 50, Fax 01 291 54 59, E-Mail info@spitexzb.cb

Erscheinungsweise:

Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Auflage: 2100 Ex.

Abonnement.

Für Mitglieder gratis. Zusatzabonnement Fr. 30.-, Abonnement für Nichtmitglieder Fr. 50.-.

Redaktion

Kathrin Spring (ks), Annemarie Fischer (FI), Hannes Zuberbühler (ZU), Fritz Baumgartner (FB), Susanne Cecio-Rhyner (CE), Heidi Burkhard (HB), Franz Fischer (ff), Helen Jäger (Jä), Christa Lanzicher (CL) Assistenz: Ruth Hauenstein

Behindertenwerkstätte Züriwerk, Limmatstrasse 210, 8005 Zürich

Kontext, Lilian Meier, Steinberggasse 54, 8400 Wintertbur

Kürzi AG, Werner-Kälin-Strasse 11, Postfach 261, 8840 Einsiedeln

Redaktions- und Inserateschluss für die Ausgabe Nr. 5-2002: 23. September 2002. Wir bitten Sie, uns sämtliche Unterlagen bis zu diesem Datum zuzustellen

Verwendung der Artikel nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.



المراج ا